



Die Bedeutung der lokalen Umgebung

* Ein wunscherfüllendes Juwel *



Durch die vielen Reisen und vor allem knapp 30 Umzüge in meinem bisherigen Leben konnte ich interessante Beobachtungen machen, was die lokale Umgebung betrifft in der ich mich jeweils befand. Diese habe ich völlig unterschätzt. Ich schaute da gar nie hin, sondern war ständig mit der Planung neuer Reisen beschäftigt.

Meine Tendenz war immer, das was ich suchte oder brauchte irgendwo anders, weit weg, zu suchen. Ich bin um die ganze Erde gereist, war praktisch an jedem Ort dieses Planeten wo es mich hinzog, Philippinen, Himalaya, Indien, Alpen, Frankreich, Arabien, Nordamerika, Südamerika, Afrika. Es war wunderbar, jedoch die Quintessenz, die sich im Laufe der Jahre gezeigt hat ist, dass alles was ich im jeweiligen Lebensabschnitt benötigte oder mir wünschte, *in direkter lokaler Umgebung vorhanden war!*

Leider habe ich diese Vorgänge erst in den letzten Jahren begonnen zu begreifen. Früher war es mir nicht möglich das zu erkennen, weil ich innerlich immer weit weg suchte. Ich glaubte, dass das was ich brauchte *nicht hier zu finden ist!*

Das Ganze war nur eine äußere Spiegelung meiner inneren Haltung, nämlich dass ich letztlich auch innerlich immer weg von mir und meinen Körperwahrnehmungen wollte. Ich wollte von mir weg und somit auch von dem Ort wo ich gerade war. Und genau das war ja die Erfahrung in der Kindheit, dass das was ich gebraucht hatte, eben nicht da war: Einstimmung, Liebe, Geborgenheit, sichere Bindung, usw. Somit lernte mein Nervensystem, ohne dass ich mir dessen bewusst war, dass es hier jetzt nicht gut ist, und ich woanders hin muss.

Wie gesagt, habe ich diese Zusammenhänge in den letzten Jahren beobachtet. Zum einen brauche ich nicht mehr von meinem Körper und dessen Wahrnehmungen weg. Und das führte interessanter Weise dazu, dass ich nun auch nicht mehr von der örtlichen Umgebung glaube weg zu müssen, also woanders hinziehen, anderer Job, andere Freunde usw..

Ich begann mich auf den Ort wo ich im jeweiligen Abschnitt lebte und die Menschen dort einzulassen. Ich erforschte meine unmittelbare *physische* Umgebung! Und stellte fest, dass man sich auch auf dieser Ebene immer tiefer begeben kann. Genauso wie man horizontal immer weiter reisen kann und mehr Eindrücke ansammeln kann. Aber ich begann mich mehr für diese vertikale Achse zu interessieren. Diese Vertiefung begann mich mehr zu faszinieren als *neue* Erlebnisse.

Mit dem Ankommen und Vertiefen ist allerdings die Tendenz verbunden einzuschlafen und unbewusst zu werden. Da ich mehr vom scheinbar Selben, statt von Neuem erlebte, muss ich mich ganz bewusst wachhalten.

Genauso wie das Innehalten im Innern, das Ruhen in sich selbst ein unergründbares Mysterium ist, so ist auch die physische lokale Umgebung ein Mysterium. Sie erscheint einem vielleicht banal und alltäglich, jedoch mit dem darin Hineinentspannen öffnet sich etwas und es passieren Dinge und Begegnungen im Außen, wo der Verstand immer weniger hinterherkommt.

Was ich sagen kann ist, dass offensichtlich alle unsere Wünsche erfüllt werden, egal auf welcher Ebene. Und dass immer alles, wirklich absolut alles, da ist wo wir gerade leben. Die Manifestation im Außen allerdings geschieht nach meinen bisherigen Erkenntnissen erst dann, wenn ich tatsächlich diese Umgebung von 1 bis max. 3 Kilometer Umkreis umarme, annehme und mich bewusst darin bewege. Und 2. wenn der Energiefluss insgesamt zwischen mir und der Welt nicht gebremst oder blockiert ist. Je mehr Durchfluss ich zulasse, desto schneller manifestiert sich alles was ich mir wünsche oder wovon ich träume. Und je näher etwas oder jemand dem Ort ist wo ich lebe, desto relevanter scheint es zu sein. Das höchste Potential hat also die Begegnung mit dem unmittelbar nächsten Nachbarn meiner Wohnung ;-). Auch kann man das Fühlen wo und wann etwas für einen Bedeutsames zu finden ist. Ein feines inneres Resonieren mit Orten, Personen und Zeiten was man leicht übersieht, jedoch im Nachhinein deutlich erinnert.

Das kann soweit gehen, und *das ist meine echte persönliche Erfahrung(!)*, dass sich physische Dinge praktisch unmittelbar und ohne mein Zutun manifestieren, wie durch ein wunscherfüllendes Juwel. Nicht dass sie sich materialisiert hätten, sondern sie erscheinen quasi unmittelbar und in völliger Übereinstimmung mit den physikalischen Gesetzen dieser Welt. Das geht sogar soweit, dass ich an Sachen nur denken musste und innerhalb weniger Stunden waren sie in meinem Besitz, von alleine, sie wurden mir geschenkt. Ob der Zusammenhang nun kausal ist oder Wunsch und Manifestation letztlich zwei Aspekte des Selben sind kann ich nicht sagen. Es ist in jedem Fall ein Wunder! Und ich spreche hier nicht von einzelnen Sachen sondern vom Erscheinen von praktisch Allem über viele Monate, es hört garnicht mehr auf!!

Vielleicht ist die Lösung die wir suchen bereits da...



Gopal

gopal@traumaheilung.net

www.traumaheilung.net